

# Kinderbuchautorin liest für Schüler und diskutiert mit ihnen

**Abenteuer eines kleinen Mädchens:** Fünftklässler der Olof-Palme-Gesamtschule erlebten die Schriftstellerin Andrea Karimé hautnah. In ihrem Buch erzählt sie die teils autobiografische Geschichte der kleinen Mina, die in den Libanon reist

■ **Lippinghausen** (alex). Eine Kinderbuchautorin live erleben – die Chance hatten am gestrigen Mittwoch die Schülerinnen und Schüler der Klasse 5 „Atlantis“ an der Olof-Palme-Gesamtschule. Andrea Karimé heißt die Schriftstellerin, die aus ihrem Buch „Tee mit Onkel Mustafa“ vorlas.

Die Geschichte trägt autobiografische Züge. Denn Karimés Vater stammt aus dem Libanon, wo auch die Geschichte spielt. Sie handelt von dem kleinen Mädchen Mina, das jeden Sommer gemeinsam mit ihrer Familie in die Heimat ihres Vaters reist. Die Erzählung spielt in den 60er und 70er Jahren, als der Weg dorthin noch recht beschwer-

lich in fünf Tagen vonstatten ging, nämlich mit dem Auto. Im Libanon angekommen, entdeckt Mina eine ganz andere Welt, als die in Deutschland. Und ihr Onkel Mustafa ist im wahrsten Sinne des Wortes ein großer Geschichtenerzähler, auch wenn so manches, das er erzählt, nicht ganz der Wahrheit entspricht.

Mina durchlebt eine abenteuerliche Zeit, die trotz Beginn des Bürgerkriegs im Jahr 1975 und Flucht zurück nach Deutschland stets auch sehr amüsant für das kleine Mädchen ist.

Andrea Karimé las der 5 „Atlantis“ vor, und die Schülerinnen und Schüler diskutierten lebhaft über das Buch.



**Unterhaltsam:** Die Kinderbuchautorin Andrea Karimé las in der fünften Klasse „Atlantis“ aus ihrem Buch „Tee mit Onkel Mustafa“.

FOTO: ALEXANDER JENNICHES